

CONLOK® Unterkopfprofilierung



Die EJOT CONLOK® Unterkopfprofilierung zeichnet sich durch eine unterbrochene Ringschneide mit einem am Schraubenschaft beginnenden Übergangsradius aus. Die durch diese Konstruktion entstehenden Zähne eignen sich besonders, Oberflächenschutzschichten aufzukratzen und somit elektrische Kontakte herzustellen.

Bei einem großen deutschen Leuchtenhersteller wurde diese Unterkopfprofilierung als Erdungsverschraubung freigegeben und in die Hausnorm aufgenommen. Das Beispiel zeigt einen Leuchtengrundkörper mit Vorschaltgerät. Diese Vorschaltgeräte werden anhand von Verschraubungen mit EJOT Spiralförm® Schrauben mit CONLOK® Verzahnung geerdet und gegen Verdrehung gesichert. Diese Verzahnung erspart bei der gezeigten Anwendung die Zahnscheiben. Dadurch werden die Teilekosten reduziert und der Einsatz von automatischen Zuführungen erleichtert.



Leuchtengrundkörper mit Vorschaltgerät



Detailansicht - Kontaktierung mit der CONLOK® Verschraubung

Die Vorteile sind:

- Sicherstellung eines elektrischen Kontaktes zwischen Bauteil und Verbindungselement.
- Oberflächenschutzschichten bis zu einer Dicke von 70 µm (Pulverlack) können aufgekratzt werden.
- Erhöhung von Dreh- und Losdrehmomenten.
- durch die freie Gestaltung der Zähne können unterschiedlich starke Beschichtungen durchbrochen werden.
- CONLOK® Verzahnungen sind in Kombination mit allen EJOT Produkten möglich.